



Bürgerinitiative

Lebensqualität Horsten-Etzel-Marx e.V.

Ansprechpartner

FRANZ KREUTZBURG

Am Sonnenstein 12
26446 Friedeburg

Tel 04453 / 93 80 83

Fax 03221 / 23 43 104

Handy 0175 / 73 19 008

E-Mail Franz@Kreutzburg.de

Homepage www.Bi-Lebensqualitaet.de

Friedeburg, den 26.11.2010

BI-Info Nr. 27

Sehr geehrte Damen und Herren!

Politik

Gestern Nachmittag haben wir für eine Gruppe eines politischen Stadtverbandes Wittmund eine Präsentation über unsere Arbeit und unsere Ziele durchgeführt, nachdem diese Gruppe eine Informations-Veranstaltung der IVG besucht hatte. Ähnlich wie schon in vielen anderen Veranstaltungen dieser Art konnten wir feststellen, dass die Risiken des Kavernenbaus sowie die Sorgen und Nöte der Bevölkerung kaum bekannt sind.

Erstaunlicherweise haben wir heute eine Anfrage von Landtags- und Bundestagsabgeordneten einer anderen Fraktion erhalten, ebenfalls eine derartige Informationsveranstaltung durchzuführen.

Das politische Interesse an der „Energiedrehscheibe Friedeburg-Etzel“ nimmt also zu.

IVG Kavernenbeirat

Am letzten Wochenende hatten wir bekannt gegeben, dass die BI keine Mitglieder zum IVG Kavernenbeirat entsendet. Sowohl unsere Pressemitteilung als auch die Darstellung der Gegenseite wurde in den hiesigen Tageszeitungen bis gestern wiedergegeben. Die Diskussionen der letzten Wochen haben gezeigt, dass wir als BI in einem solchen Gremium nichts verloren haben.

Bodenabsenkung

Seit mehr als 2 Jahren wurde der Gemeinde Friedeburg von der IVG eine Senkungsprognose zugesichert. Außer einer Aussage vom 21.06.2010 zu möglichen Absenkungen für ein Teilgebiet des Kavernenfeldes über eine zeitlich sehr begrenzte Vorschau gibt es immer noch keine Angaben.

Wir können nicht länger warten!

Alle Daten, die wir inzwischen zum Thema Bodenabsenkung zusammengetragen haben, werden wir als Haupt-Thema auf unserem nächsten **Info-Abend am 1. Dezember** vorstellen. (siehe Anlage)

Dazu haben wir auch namhafte Vertreter von Verbänden und Institutionen aus dem überregionalen Raum, sowie die Presse eingeladen.

Nach unserem Kenntnisstand gehen wir davon aus, dass wir in absehbarer Zukunft hier ‚Land unter‘ melden müssen, wenn der Kavernenbau in der bisher geplanten Form fortgeführt wird!

Deshalb sind Sie herzlich eingeladen, sich schon frühzeitig ein Bild über die möglichen Auswirkungen nach Fertigstellung der Großbaustelle in unserer Nachbarschaft zu machen.

Mit freundlichen Grüßen

Franz Kreuzburg
1. Vorsitzender

Bernd Kasdorf
2. Vorsitzender